

# Spinneker verteidigt Bronze

Meller wird bei Landesmeisterschaft im Straßenradrennen in Gesmold bester Fahrer der Region

Heike Dierks

**K**ai Spinneker hat bei der Landesmeisterschaft im Straßenradrennen in Gesmold tatsächlich seine Bronzemedaille verteidigt. Der einzige Meller im Feld war am Ende von Krämpfen geplagt.

Spinneker war im Vorjahr bei schwierigen Bedingungen überraschend Dritter der Amateurlasse geworden. Dass er diesen Coup nun tatsächlich würde wiederholen können, damit hatte der Meller im Vorfeld nicht gerechnet. „Mir war bewusst, dass ich gut in Form bin. Aber dass ich das auch so auf der Strecke umgesetzt bekomme, das hätte ich nicht gedacht“, erzählt Spinneker.

## Spinneker trotz Krämpfen

Der Radsportverband Niedersachsen und die Radrenngemeinschaft (RRG) Osnabrück haben am vergangenen Sonntag rund um die Nemdener Straße in Gesmold die Straßen-Niedersachsenmeisterschaft ausgerichtet. Wie 2020 war der Wettkampf coronabedingt aus dem Mai verschoben worden. Rund 90 Teilnehmer waren nun in verschiedenen Feldern dabei: Frauen, Jugend, Amateure und Elite. Die Senioren 2, 3 und 4 werden ihre Landesmeisterschaft pandemiebedingt erst am 22. August in Bissendorf austragen.

Zusammen mit der U23 und der Elite war das Ama-



Der Meller Kai Spinneker (gelbes Trikot, schwarzer Helm) wurde nach harten letzten Runden Dritter des Amateurfeldes.

Fotos: Heinrich Piper



Mit Bronze dekoriert: Kai Spinneker.

einem Urlaub zwei Starts bei RRG-Veranstaltungen geplant sind: am 22. August in Bissendorf und am 29. August in Melle.

Rennorganisator Helmut Philipp zog eine positive Bilanz der Landesmeisterschaft – bezogen auf Leistungen und Begleiterscheinungen. Zwei Karambolagen – eine auf der Strecke und eine im Ziel – seien glimpflich ausgefallen. Besonders freute sich der RRG-Vorsitzende, dass das Wetter trotz mäßiger Vorhersage mit Spielte und der Gewitterregen erst einsetzte, als alle im Ziel waren: „Das war eine Punktlandung. Die Sieger haben dann bei der Ehrung umsonst eine Dusche von ganz oben bekommen.“

Alle Ergebnisse gibt es auf der Homepage der RRG unter [www.radrenngemeinschaft-osnabrueck.de](http://www.radrenngemeinschaft-osnabrueck.de) („Veranstaltungen“).

teurfeld um Spinneker auf die 109,2 Kilometer (26 Runden) geschickt worden. Bei guten äußeren Bedingungen verliefen die ersten Runden für den Meller im Trikot der RRG Osnabrück zunächst relativ ruhig. Ab der Hälfte des Rennens war das große Fahrerfeld auseinanderge-

rissen. Spinneker positionierte sich gut im Verfolgerfeld hinter zwei Ausreißern aus der Elitegruppe. „Auf den letzten drei, vier Runden war ich dann aber vollends über meinem Limit.“

Das häufige Zufahren von aufgerissenen Löchern, wenn der Fahrer allein dem

Wind ausgesetzt ist, zeigte Wirkung. „Das waren harte Antritte, die haben viel Kraft gekostet. Zum Schluss waren meine Oberschenkel komplett zu. So etwas habe ich noch nicht erlebt. Ich bin im Ziel vom Rad gefallen“, erzählt der 30-Jährige. Dennoch wurde er Dritter der

Amateurwertung hinter Mohsen Ramezani Alavi (RSG Nordheide) und Alexander Abs (RSG Hannover) sowie zugleich bester Fahrer aus der Region Osnabrück.

Die Beine waren tags darauf zwar immer noch schwer, aber der Grönegauer freute sich sehr über Bronze.

Nichtsdestotrotz hätte er zum Ende des Rennens gerne noch einmal angegriffen, um aus dem Verfolgerfeld herauszufahren. Aber dazu reichten die Kräfte nicht mehr. Bereits diesen Sonntag startet Spinneker bei einem Radrennen in Gehrden bei Hannover, ehe nach

## SV Rödinghausen startet Vorbereitung

**RÖDINGHAUSEN** Der westfälische Fußball-Regionalligist SV Rödinghausen ist in die Vorbereitung auf die neue Spielzeit eingestiegen. Am 9. Juli (Anstoß 18.30 Uhr) bestreitet das Team von Cheftrainer Nils Drube das erste Testspiel beim BSV Rehden. Am 12. Juli reist der SVR ins Trainingslager ins holländische Delden. In dem Zuge steht am 15. Juli (13 Uhr) ein Test bei Heracles Almelo an. Es folgen Tests gegen Jeddeloh (23. Juli), Jong Utrecht (29. Juli), den VfB Oldenburg (31. Juli) und beim niederländischen Erstliga-Aufsteiger „Go Ahead Eagles“ (7. August). Der 1. Spieltag in der Regionalliga West ist für den 14. August terminiert.

## Arminia verpflichtet Guilherme Ramos

**BIELEFELD** Fußball-Bundesligist Arminia Bielefeld hat den Innenverteidiger Guilherme Ramos verpflichtet. Der 23-jährige Portugiese, sieben Jahre ausgebildet in der Akademie von Sporting Lissabon, kommt vom Zweitligisten CD Feirense und unterzeichnete in Ostwestfalen einen Vertrag bis Juni 2025. „Guilherme ist ein durchsetzungsstarker Verteidiger mit guter Zweikampfführung, der offensiv verteidigt und dazu ruhig und sachlich im Spielaufbau agiert“, sagt Arminia-Trainer Frank Kramer in einer Vereinsmitteilung über den Neuzugang.



Ehrung der TSV-Bogenschützen mit (von links): dem stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Dirk Siebert, Jens Wepner, Andreas Palitzsch, Jonah Niemeier, Andreas Sagenschneider, Vitali Weit und Ortsbürgermeisterin Karin Kattner-Tschorn.

Foto: Frank Strötzel

## TSV ehrt seine Topsportler

Bogensportler und Volleyballer bei Blau-Weißer Nacht gefeiert

**OLDENDORF** Der TSV Westerhausen hat seine Topsportler 2020 in seiner digital veranstalteten „Blau-Weißen Nacht“ gefeiert. Neben vielen Bogensportlern sind die Volleyball-Männer für ihren Landesliga-Aufstieg ausgezeichnet worden.

Normalerweise ehrt der TSV Westerhausen seine verdienten Sportler des Vorjahres beim Neujahrsempfang im Januar. Doch 2021 konnte diese Veranstaltung wegen Corona nicht stattfinden. So wurde die Sportler-ehre rund um die „Blau-Weiße Nacht“ nachgeholt. Die pandemiebedingte Online-Veranstaltung hat der Verein als Live-Stream am 26. Juni 2021 ausgestrahlt.

Rund 1000 Gäste verfolgten das Spektakel, bei dem es als einen Höhepunkt einen sportlichen Wett-

kampf der Meller Bürgermeisterkandidaten gab.

Vor dieser digitalen Veranstaltung wurden die langjährigen Mitglieder und die sportlichen Topleistungen aus dem Jahr 2020 gewürdigt. Am Abend vor der Blau-Weißen Nacht besuchte der TSV-Vorsitzende Frank Strötzel die Volleyballer der VSG Melle-Westerhausen beim Training und überreichte dem Team einen Gutschein als Anerkennung für dessen Landesliga-Aufstieg in der Vorsaison.

Eine kleine Feierstunde im Vorfeld gab es laut Vereinsmitteilung auch bei den Bogenschützen auf der Bogensportanlage am Ebberweg: Gemeinsam mit Dirk Siebert vom TSV-Vorstand nahm Oldendorfs Ortsbürgermeisterin Karin Kattner-Tschorn die Ehrung für die

Stadt vor, überreichte Urkunden und Präsente.

Die Filmchen aus dem Live-Stream der Blau-Weißen Nacht sind auf der Homepage des TSV Westerhausen unter [www.tsv-westerhausen.de](http://www.tsv-westerhausen.de) zu sehen.

## GEEHRTE SPORTLER

### BOGENSPORT

**Compoundbogen:** Andreas Palitzsch: 1. Platz Para-Landesmeisterschaften, 2. Platz Deutsche Para-Meisterschaften; **Recurve:** Andreas Sagenschneider: 3. Platz Bezirksmeisterschaften Feld Schützenklasse; **Masters Compound:** Jens Wepner: 2. Platz Bezirksmeisterschaften Feld; **Blankbogen:** Carsten Witte: 1. Platz Landesmeisterschaften WA Halle Schützenklasse, Jonah Niemeier: 2. Platz Landesmeisterschaften WA Halle Jugend, Philipp Witte: 1. Platz Landesmeisterschaften WA Halle Jugend, Vitali Weit: 1. Landesmeisterschaften Junioren;

### VOLLEYBALL

1. Herren VSG Melle-Westerhausen: Aufstieg in die Landesliga.

## Viktoria Gesmold hadert

Fußball: 32 Spiele für neue Bezirksliga-Saison vorgesehen

Sven Schüer

**GESMOLD** Fußball-Bezirksligist Viktoria Gesmold hat nun Klarheit, was die kommende Saison betrifft. Allerdings sind die Verantwortlichen um Fußballobmann Norbert Stratmann mit dem Saisonmodus alles andere als zufrieden.

„Wir haben uns ganz klar für die kürzere Variante ausgesprochen“, sagt Stratmann mit Blick auf die neue Bezirksligasaison. Doch nach langen Diskussionen stimmten die 16 beim Staffeltag anwesenden Vereinsvertreter mit elf zu fünf Stimmen für eine volle Saison mit Hin- und Rückspielen ohne Staffeleinteilungen. Ein Team fehlte beim Staffeltag. „So haben wir im Prinzip keine richtige Vorbereitung und starten auch noch in den Ferien in die Saison“, hadert Stratmann mit der Entscheidung.

## Erstes Heimspiel gegen Anikum

32 Saisonspiele stehen für Viktoria Gesmold und die weiteren 16 Bezirksligisten auf dem Programm. Zum Vergleich: Die Kreisligisten absolvieren nur 20 Saisonspiele zuzüglich eventueller Relegationsspiele. Los geht es in der Bezirksliga bereits am Wochenende vom 6. bis 8. August, wenn Gesmold beim SC Glandorf gastiert. Das erste Heimspiel steht eine



Für Viktoria Gesmold geht schon bald wieder die Saison in der Bezirksliga los.

Archivfoto: Stratmann

Woche später gegen Quitt Anikum an.

Allerdings wolle sich der Verein bemühen, möglichst viele Spiele aus dem August in einen späteren Monat zu verlegen, betont Stratmann. Die erste Bezirkspokalrunde soll zudem am Wochenende vom 30. Juli bis zum 1. August ausgetragen werden.

Am letzten Novemberwochenende soll der letzte Spieltag des Jahres steigen. Die Winterpause endet am Wochenende vom 11. bis zum 13. Februar, das Saisonfinale ist für den 12. Juni angesetzt. Da die Bezirksliga aufgrund des Rückzugs des Quakenbrücker SC aus 17 Mannschaften besteht, hat jedes Team zwei spielfreie Wochenenden. Dennoch erscheint das Vorhaben der Ligaverantwortlichen ambitioniert angesichts der Coronapandemie. Viele Ausweichtermine stehen nicht zur Ver-

fügung, sodass Nachholspiele wohl unter der Woche stattfinden müssten.

## Erfahrener Neuzugang Kuhlmann aus Holzhausen

Indes hat die Viktoria mit Torsten Kuhlmann einen erfahrenen Neuzugang präsentiert. Der 33-jährige Mittelfeldspieler kommt vom BSV Holzhausen, für den er zwischen 2019 und 2020 22 Bezirksligaspiele absolvierte. Zuvor war Kuhlmann lange Jahre Stammkraft beim SV Bad Rothenfelde in der Landesliga und trainierte die Salinenstädter in der Saison 2018/19 als Teil eines dreiköpfigen Trainerteams neben Markus Eckhoff und Frederik Witte. Kuhlmann ist der zweite externe Neuzugang neben Finn Dieckmann und soll mit seiner Erfahrung zusammen mit Lukas Kleine-Kalmer das jünge Viktoria-Team führen.